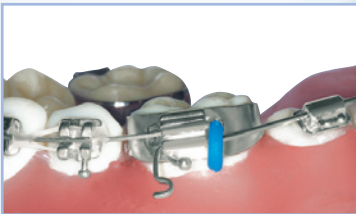
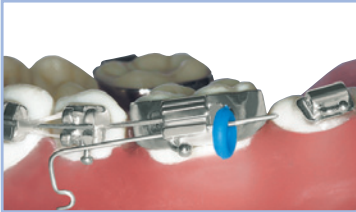


Nivellierungsfeder*

Einsetzen der Nivellierungsfeder



Abschluss



Anwendungsbereich:

Die Nivellierungsfeder wird eingesetzt um teilweise rotierte und gekippte zweite Molaren aufzurichten. Hierbei werden physiologische Kräfte wirksam und eine Bisshebung wird vermieden.

Beschreibung:

Die Nivellierungsfeder besteht aus einem L-förmigen NiTi-Draht der Dimension .016" x .022" mit einer vorgeformten Öse am Ende des kurzen Schenkels.

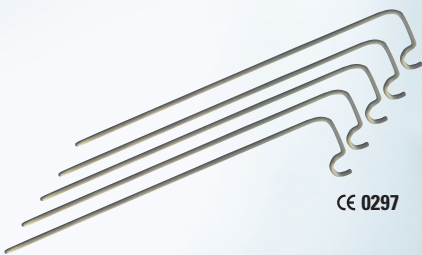
Der lange Schenkel (ca. 30 mm) wird durch das erste Bukkalröhrchen in das Röhrchen des zweiten Molaren geschoben. Verjüngte und stark verrundete Drahtenden erleichtern diesen Vorgang, insbesondere wenn der zweite Molar noch nicht das Niveau der Okklusionsebene erreicht hat. Zwischen den beiden Molaren wird zuvor ein Separiergummi bzw. Elastic auf den Draht geschoben. Der kurze Schenkel befindet sich nun mesial des ersten Molaren. In die Öse wird das Separiergummi oder Elastic eingehängt und sichert die Nivellierungsfeder somit gegen Herausrutschen.

Vorteile:

Die Nivellierungsfeder verhindert auf einfache Weise Bisshebungen, die alternativ nur sehr aufwändig therapierbar sind. Der große Aktivierungsbereich macht Nachaktivierungen nicht erforderlich. Die Nivellierungsfeder kann schnell und einfach in den Hilfsslot gängiger Bukkalröhrchen eingesetzt werden.

Art.-Nr. 307-1015

(5 Stück / Packung)



Nivellierungsfeder*

zum Aufrichten von zweiten Molaren

* nach Prof. Dr. Sander

